

Jahresbericht 2023 Kultur

Ziel der ersten Kulturfahrt im März 2023 waren Kallenhardt und Rüthen am Nordrand des Sauerlandes. Rund 30 SGV-Mitglieder aus dem Sauerland, dem Paderborner Raum, dem Münsterland sowie dem Ruhrgebiet erlebten einen informativen, kurzweiligen Tag. Die Anreise erfolgte individuell mit Pkw. Ein SGV-Mitglied aus Dortmund hatte sogar den Weg nach Kallenhardt mit öffentlichen Verkehrsmitteln gefunden. Kallenhardts Ortsheimatpfleger Rainer Geesmann erläuterte der Gruppe zunächst die Besonderheiten der historischen, sagemumwobenen Kulturhöhle Hohler Stein im Lörmecketal. Hier gingen einst die Menschen auf Jagd, indem sie Rentierherden auflauerten. Anschließend führte Geesmann durch die Altstadt mit Pfarrkirche, altem Rathaus und Stadtmauer. Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Hotel Knippschild fuhren die SGVer ins benachbarte Rüthen. Hier hieß Stadtführer Theo Fromme die Gäste willkommen. Sein Rundgang führte durch die Altstadt zum Wasserturm. Der Aufstieg im Inneren wurde belohnt mit einem phantastischen Blick über das Möhnetal, den Nordrand des Sauerlandes und über den Haarstrang. Weiter ging es über die historische Stadtmauer zum Hexenturm und zum historischen Handwerkerdorf. Zum Abschluss des Rundgangs stand im historischen Hallenhaus Haus Buuck, dessen spannende Geschichte der Stadtführer ebenfalls erläuterte, ein gemeinsames Kaffeetrinken auf dem Programm.

Eine zweite Fahrt für Kulturwarte und weitere Interessenten fand im Oktober statt. In Eslohe besichtigte die Gruppe das weiträumige DampfLandLeute-Museum. Wilhelm Feldmann vom Museumsverein Eslohe stellte die zahlreichen Exponate vor. Sie beschäftigen sich mit der Technikgeschichte sowie dem einstigen Leben und der Arbeit im Sauerland. Feldmann fesselte die Gruppe mit interessanten Fakten, aber auch mit vielen Dönekes über Esloher Originale. Das Museum ist zum Teil in die ehemalige Königsche Industrieschmiede integriert. Eslohe hat eine lange Tradition in der Eisenherstellung und -verarbeitung. Auch das bäuerliche Leben und die verschiedenen Handwerke sind ausführlich dokumentiert. Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Ortszentrum von Eslohe stand im benachbarten Cobbenrode die Besichtigung des Stertschulthenofs auf dem Programm. Das niederdeutsche Hallenhaus von 1769 zählt zu den ältesten Höfen des Sauerlands. In den 1990er Jahren konnte das Gebäude durch eine vorbildliche Bürgerinitiative vor dem Verfall gerettet werden. Bernhard Willmes erläuterte die Details des gut erhaltenen Hofes und berichtete von der spannenden Rettung. Das historische Fachwerkhaus diente einst als Vorspannhof. Anschließend stärkte sich die Gruppe in der weiträumigen Halle des Stertschulthenofs bei Kaffee und Kuchen.

Die bundesweite Kulturtagung mit rund 30 Teilnehmenden fand am letzten Juni-Wochenende im SGV Jugendhof statt. Das Team der SGV Geschäftsstelle und die SGV Abteilung Arnsberg hatten alles gut organisiert. Neben den Fachtagungen des Landeswanderverbandes NRW und des Deutschen Wanderverbandes gab es ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Wanderung, Museumsbesuch und Exkursion sowie Besuch des Arnsberger Schützenfestes. Die Teilnehmenden waren sich einig, dass spezielle Kulturwanderungen das Angebot der Wandervereine abrundet und im Rahmen der Wanderführerausbildung künftig intensiver darauf eingegangen werden sollte.

Dr. Jürgen Funke
SGV Hauptfachwart für Kultur